

Erläuterungen zu den Rechnungsmodellen: SAATGUT

Falls bereits Laboruntersuchungswerte von einem zugelassenen Labor vorliegen sind diese Werte zu übernehmen; wenn nicht, so ist ein zugelassenes Labor mit der Untersuchung zu beauftragen.

A. Rechnung für Saatgut

(bei heimischem Material, „neues Material“ – Zulassungszeichen ZZ)

4 kg *Abies alba*, Tanne, Ta 15(3.2/tm: 650-1000m), Rj. 2003

Stammzertifikat-Nr.: A/20209 – 07/2003

Reinheit: 95%; Keimfähigkeit: 60%; TKG: 52,43g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 10.872 Stk.
ausgewählt, autochthon, nicht forstlicher Zweck

4 kg *Abies alba*, Ta 15(3.2/tm: 650-1000m), Rj. 2003

St.Zert.: A/20209 – 07/2003

R: 95%; KF: 60%; TKG: 52,43g; IK/kg: 10.872 Stk.

ausgewählt, autochthon, nicht forstl. Zweck

6 kg *Tilia cordata*, Winterlinde, W.Li P2(8.2/ko-sm), Rj. 2004

Stammzertifikat-Nr.: A/61452 – 06/2004

Reinheit: 93%; Keimfähigkeit: 55%; TKG: 31,42g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 16.279 Stk.
qualifiziert, forstlicher Zweck

6 kg *Tilia cordata*, W.Li P2(8.2/ko-sm), Rj. 2004

St.Zert.: A/61452 – 06/2004

R: 93%; KF: 55%; TKG: 31,42; IK/kg: 16.279 Stk.

qualifiziert, forstl. Zweck

1. Angabe der Menge
2. Botanischer Name (verpflichtend), (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
3. Deutsche Artenbezeichnung (zweckmäßig), (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
4. Zulassungszeichen (ZZ)
 - a. Abkürzung der Baumart (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
 - b. laufende Nummer des Bestandes
 - c. Klammerausdruck (beinhaltet Herkunftsgebiet, Höhenstufe u. durchschnittl. Höhenerstreckung in Metern)
Bsp. Fi 7(4.1/mm: 800-1200m), S.Erl P3(9.1, 9.2/ko-tm); H.Bu (7.2/sm) [bei Plantagen **keine** Angabe der Höhenmeter und bei Baumarten der Kategorie quellengesichert **keine** Angabe einer Bestandesnummer und der Höhenmeter]
5. Reifejahr (z.B. 2003 etc. *nicht Ernte 03* etc.)
6. Stammzertifikat-Nr.: entweder z.B. A/31603 – 05/2003 (siehe Stammzertifikat) oder „nicht FVG 2003“ (bei Nichtvorhandsein eines Stammzertifikates, vor 2003)
7. Angabe der Werte aus der Laboruntersuchung, z.B.
R: 95%; KF: 60%; TKG: 52,43g; IK/kg: 10.872 Stk.,
(zu verwendende Abkürzungen: R= Reinheit, KF= Keimfähigkeit, TKG= Tausendkorngewicht, IK/kg= lebende Keime pro kg)
8. Angabe der Kategorie: z.B. ausgewählt oder qualifiziert (Plantagen)
9. Angabe des Ursprungs: z.B. siehe Stammzertifikat [entfällt bei Plantagen]
10. Angabe des Verwendungszwecks: z.B. forstlich

Bei nicht rechtzeitiger Verfügbarkeit der Laborwerte - Anmerkung, dass diese noch in Untersuchung sind (**Daten später nachliefern**)!!

B. Rechnung für Saatgut

(bei heimischem Material, „altes Material“ – Anerkennungszeichen AZ)

4 kg *Fagus sylvatica*, Rotbuche, R.Bu 12(VI/2/-9), Rj. 1999

Stammzertifikat-Nr.: nicht FVG 2003

Reinheit: 97%; Keimfähigkeit: 78%; TKG: 252,45g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 2.997 Stk.
ausgewählt, autochthon, forstlicher Zweck

4 kg Fagus sylvatica, R.Bu 12(VI/2/-9), Rj. 1999

St.Zert.: nicht FVG 2003

R: 97%; KF: 78%; TKG: 252,45g; lK: 2.997 Stk.

ausgewählt, autochthon, forstl. Zweck

2,5 kg *Pinus sylvestris*, Weißkiefer, W.Ki P4(IIA/13+), Rj. 2001

Stammzertifikat-Nr.: nicht FVG 2003

Reinheit: 97%; Keimfähigkeit: 70%; TKG: 4,49g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 151.225 Stk.
ausgewählt, forstlicher Zweck

2,5 kg Pinus sylvestris, W.Ki P4(IIA/13+), Rj. 2001

St.Zert.: nicht FVG 2003

R: 97%; KF: 70%; TKG: 4,49g; lK/kg: 151.225 Stk.

ausgewählt, forstl. Zweck

1. Angabe der Menge
2. Botanischer Name (verpflichtend), (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
3. Deutsche Artenbezeichnung (zweckmäßig), (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
4. Anerkennungszeichen (AZ)
 - a. Abkürzung der Baumart (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
 - b. laufende Nummer des Bestandes
 - c. Klammerausdruck (beinhaltet Herkunftsgebiet, Herkunftsbezirk u. Höhenstufe)

Bsp.: B.Ah 12(IIB/1/9-13), bei Plantagen: L_a P8(I/14+) [bei Plantagen **keine** Angabe des Herkunftsgebietes, z.]

Am AZ nichts weglassen bzw. hinzufügen u. auch nicht trennen!!!!!!

5. Reifejahr (z.B. 2003 etc. *nicht Ernte 03 etc.*)
6. Stammzertifikat-Nr.: nicht FVG 2003 (grundsätzlich anzugeben)
7. Angabe der Werte aus der Laboruntersuchung z.B.
R: 95%; KF: 60%; TKG: 52,43g; lK/kg: 10.872 Stk.,
(zu verwendende Abkürzungen: R= Reinheit, KF= Keimfähigkeit,
TKG= Tausendkorngewicht, lK/kg= lebende Keime pro kg)
8. Angabe der Kategorie: z.B. ausgewählt
9. Angabe des Ursprungs: z.B. unbekannt oder nicht autochthon [entfällt bei Plantagen]
10. Angabe des Verwendungszwecks: z.B. forstlich

Bei nicht rechtzeitiger Verfügbarkeit der Laborwerte - Anmerkung, dass diese noch in Untersuchung sind (**Daten später nachliefern**)!!

ANMERKUNG: bei AZ: W.Ki bzw. S.Ki und bei ZZ: W.Kie bzw. S.Kie

C. Rechnung für Saatgut (bei ausländischem Material)

1,2 kg *Pseudotsuga menziesii*, Douglasie, USA, 652-25, Rj. 1995
Stammzertifikat-Nr.: BFW 1.2-17/2003 [siehe Einfuhrbewilligung]
Reinheit: 98%; Keimfähigkeit: 55%; TKG: 10,25g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 52.585 Stk.
quellengesichert, indigen, forstlicher Zweck

1,2 kg Pseudotsuga menziesii, USA, 652-25, Rj. 1995
St.Zert.: BFW 1.2-17/2003
R: 98%; KF: 55%; TKG: 10,25g; IK/kg: 52.585 Stk.
quellengesichert, indigen, forstl. Zweck

5 kg *Robinia pseudoacacia*, Robinie, H, Pusztavacs, Rj. 2003
Stammzertifikat-Nr.: HU-077/2005
Register-Nr.: HU/ROPS-22-511060
Reinheit: 98%; Keimfähigkeit: 70%; TKG: 19,50g; Anzahl der lebenden Keime pro kg: 35.180 Stk.
ausgewählt, unbekannt, forstlicher Zweck

5 kg Robinia pseudoacacia, H, Pusztavacs, Rj. 2003
St.Zert.: HU/204-000-43
Register-Nr.: HU/ROPS-22-511060
R: 98%; KF: 70%; TKG: 19,50g; IK/kg: 35.180 Stk.
ausgewählt, unbekannt, forstl. Zweck

1. Angabe der Menge
2. Botanischer Name (verpflichtend), (Schreibweise siehe grünes Infoblatt)
3. Deutsche Artenbezeichnung, ohne Baumartenabkürzung (~~V.Ki, Del~~)
4. Herkunftsbezeichnung: (grundsätzlich vor der eigentl. Bezeichnung Kurzzeichen des Landes)
z.B.: für D: D, Odenwald, ; D, 840 27
für CZ: CZ, Hluboka, für USA: USA, 652-25,
Bsp. Vogelkirsche, D, Odenwald, ; Fichte, D, 840 27
Esche, CZ, Hluboka, ; Douglasie, USA, 652-25
Nichts weglassen bzw. hinzufügen u. auch nicht trennen!!!!!!
5. Reifejahr (z.B. 2003 etc. *nicht Ernte 03 etc.*)
6. Stammzertifikat-Nr.: entweder z.B. HU/204-00-3 oder D-09608 10001 04
oder bei Importen: 52.231/04-VA3/2001 oder BFW 1.2 - 15/2004
7. Register-Nr.: z.B. 29614PP-005 (für SK); CZ-3-3-Ide-118-13-7-C (für CZ)
8. Angabe der Werte aus der Laboruntersuchung z.B.
R: 95%; KF: 60%; TKG: 52,43g; IK/kg: 10.872 Stk.,
(zu verwendende Abkürzungen: R= Reinheit, KF= Keimfähigkeit,
TKG= Tausendkorngewicht, IK/kg= lebende Keime pro kg)
9. Angabe der Kategorie: z.B. quellengesichert, ausgewählt, qualifiziert, geprüft
10. Angabe des Ursprungs: z.B. unbekannt oder nicht autochthon
11. Angabe des Verwendungszwecks: z.B. forstlich

Bei nicht rechtzeitiger Verfügbarkeit der Laborwerte - Anmerkung, dass diese noch in Untersuchung sind (**Daten später nachliefern**)!!